

Anmeldung (per Fax / E-Mail / Online) an

Telefax: 0931 31-80569

E-Mail: Sonja.Pfeuffer@nanoinitiative-bayern.de

Online: <http://silber.nano.bayern>

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

- Vertreter Industrie
- Reduzierter Beitrag*)
- Mitglied Netzwerk NanoSilber

Datenschutz

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mein Name / Firmenname / Institution auf der Teilnehmerliste erscheint:

Ja Nein

(Name)

(Firma / Institution)

(Abteilung)

(Straße)

(PLZ / Ort)

(Telefon/Fax)

(E-Mail)

(Ort / Datum / Unterschrift)

Veranstaltungsort

IHK Würzburg-Schweinfurt
Mainastr. 33-35, 97082 Würzburg
Haus C, 2. Stock, Raum C-202

Anfahrtsbeschreibung

<https://www.wuerzburg.ihk.de/anfahrt/wuerzburg.html>

Teilnahmegebühren

- **Industrievertreter:** 165 €
- **Reduzierter Beitrag*):** 80 €

*) Mitglieder Nanonetz Bayern, Netzwerkpartner NanoCarbon und nanoInk, Vertreter von Hochschulen und Institutionen

- **Kostenlose Teilnahme für Mitglieder des Netzwerks NanoSilber**

Die Teilnahmegebühren verstehen sich zzgl. 19% MWSt. Sie beinhalten die Verpflegung während der Veranstaltung sowie die Tagungsunterlagen und freigegebene Vorträge über Download.

Anmeldeschluss: 21. Juni 2017

Storno bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn ist kostenlos. Danach erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 30 €.

Kontakt und Organisation

Nanoinitiative Bayern GmbH
Josef-Martin-Weg 52, 97074 Würzburg
Ansprechpartner: Dr. Justus Hermannsdörfer
Telefon: 0931 31-89377
Telefax: 0931 31-80569
E-Mail: info@nanosilber.de
www.nanoinitiative-bayern.de
www.nanosilber.de

Die Abbildungen auf der Titelseite wurden freundlicherweise zur Verfügung gestellt von GBneuhaus, Hohenstein Institute und RAS.

Netzwerktag NanoSilber 2017

Reduzierung unerwünschter Keime in der
Lebensmittel- und Medizintechnik
auf Basis nachhaltiger
Oberflächenausrüstungen

29. Juni 2017, Würzburg



In Kooperation mit



© RAS

© Lamilux

© Hohenstein

© RAS

© GBneuhaus

© Lamilux

Thema der Veranstaltung

Im medizinischen Bereich sowie im Lebensmittelsektor sind besondere Hygieneanforderungen gegeben. Besonders gefährlich sind resistente Bakterien, die durch mangelnde Hygiene im medizinischen Bereich, aber auch durch Lebensmittel auf Patienten bzw. Verbraucher übertragen werden können. Im Kampf gegen Infektionen mit multiresistenten Keimen können Nanosilberhaltige Oberflächen eine nachhaltige Option darstellen.

Die antimikrobielle Wirkung des Silbers beruht auf seiner Aktivität gegenüber einem breiten Spektrum von -auch multiresistenten- Bakterien, Hefen, Pilzen und Viren. In Nanoskaligkeit ist Silber effektiver in seinen antimikrobiellen Eigenschaften als Bulk Silber, da aktive Silberionen (Ag⁺) verstärkt aus Nanopartikeln freigesetzt werden. Die Nanosilber Partikel bleiben dabei in der Matrix gebunden und sind bis zu 30 Jahre aktiv.

Im Juni 2011 gründete der Cluster Nanotechnologie das **Netzwerk NanoSilber**, welches Partner entlang der Wertschöpfungskette NanoSilber zusammenbringt. Das Netzwerk beschäftigt sich seitdem mit der verantwortungsvollen Weiterentwicklung von Nanosilber in Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Entsorgung.

Die Netzwerkpartner und wir laden Sie zum **Netzwerktag NanoSilber** am **29. Juni 2017** in Würzburg ein. Erhalten Sie einen Einblick in die Netzwerkarbeit, informieren Sie sich über aktuelle und neue Anwendungen und knüpfen Sie neue Kontakte rund um das Thema Nanosilber!

Programm

09.30 Registrierung

10:00 Begrüßung

*Oliver Freitag, IHK Würzburg-Schweinfurt
Dr. Justus Hermannsdörfer, Nanoinitiative Bayern GmbH*

10:10 Vorstellung des Netzwerks NanoSilber

Dr. Justus Hermannsdörfer, Nanoinitiative Bayern GmbH

10:30 Brauchen wir antimikrobielle Flächen zur Infektionsprävention?

*Mag. Dr. Astrid Mayr,
Medizinische Universität Innsbruck*

11:00 Mehr Hygiene durch agpure Nanosilber

Gregor Schneider, RAS AG

11:30 Einsatz von NanoSilber für funktionale Sol-Gel Schichten

Dr. Markus an der Heiden, GBneuhaus GmbH

12:00 Infektionsketten in der Lebensmittel- und Medizintechnik – Keimreduktion durch antimikrobielle Ausrüstungen

*Dr. Anja Gerhardt,
Hohenstein Institut für Textilinnovationen gGmbH*

12:30 Gemeinsamer Mittagsimbiss & Zeit zum Netzwerken

13:30 Keimreduktion in Krankenhäusern und in Produktionsstätten der Lebensmittelindustrie durch Verwendung Nanosilberhaltiger Dispersionsfarben und Beschichtungen

Helmut Schmid, Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie (ICT)

13:50 LAMILUX AntiBac– hygienischer Leichtbauplastwerkstoff für die Lebensmittel- und Medizinbranche

Sascha Oswald, LAMILUX Composites GmbH

14:10 Silber-Dotierung in Titandioxid Beschichtungen mit gesteigerter antibakterieller Wirkung

Lutz Gradewald, PHOTOKAT Oberflächentechnologie GmbH

14:30 Antimikrobielles Coating für Trauma Implantate

Thomas Paulin, aap Implantate AG

14:50 Antimikrobielle Ausstattung von Oberflächen mittels Nanosilber und Atmospheric Pressure Plasma Jet

Sven Gerullis, INNOVENT e.V.

15:10 Kaffeepause

15:45 NanoSilber und die DaNa Wissensbasis

Dr. Christoph Steinbach, DECHEMA e.V.

16:15 Neues aus REACH und Regularien geplant

16:45 Schlusswort / Im Anschluss Gelegenheit zum Netzwerken